



Bund der Freien Waldorfschulen  
**Landesarbeitsgemeinschaft  
der Freien Waldorfschulen  
in Hessen**

Freie Waldorfschulen in Hessen  
Landesarbeitsgemeinschaft e.V.  
Landesgeschäftsstelle  
Hügelstraße 67  
60433 Frankfurt/Main

Eingetragener gemeinnütziger  
Verein (e.V.)  
Vereinsregister-Nr. 13188  
Amtsgericht Frankfurt/Main  
Fon +49 (0)69.53 05 37-61  
Fax +49 (0)69.53 05 37-63  
lag@waldorfschule-hessen.de  
www.waldorfschule-hessen.de

## Pressemitteilung

**16. 09. 2011**

### **Neuberechnung der Finanzhilfen nicht aufschieben**

Die hessischen Waldorfschulen bedauern, dass das Ersatzschulfinanzierungsgesetz, das bis Ende 2011 befristet war, durch die gestrige Verabschiedung im Landtag um fünf Jahre bis Ende 2016 verlängert wurde.

„Eine solch lange Zeit ist nicht notwendig“, erklärt Norbert Handwerk, Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft der hessischen Waldorfschulen. „Bis Ende 2012 kann eine Neufassung des Gesetzes erarbeitet werden, so dass die Novelle schon am 1. Januar 2013 in Kraft treten kann. Die hessische Arbeitsgemeinschaft der Schulen in freier Trägerschaft (AGFS) hat bereits Vorschläge für eine Neuregelung formuliert. Wir hoffen, dass das Kultusministerium jetzt Wort hält und seine Vorstellungen bald vorlegt.“

Die derzeitigen Beihilfe-Berechnungen beruhen auf nachgewiesenen falschen Zahlen. Das hat das vom Runden Tisch erarbeitete neue Berechnungsmodell gezeigt, das im April vom Kultusministerium vorgestellt wurde.

„Statt unsere Beihilfen nun richtig zu berechnen, hat das Land sie seit zwei Jahren bis zu einer Gesetzesnovellierung eingefroren. Dadurch werden vor allem viele Förderschulen zu niedrig bezuschusst. Diese Situation ist unhaltbar. Die Neuordnung der Finanzhilfe auf der Grundlage der seit über einem Jahr bekannten realen Zahlen darf nicht auf die lange Bank geschoben werden.“

Frankfurt am Main, den 16. September 2011

Norbert Handwerk, Landesgeschäftsführer

#### **Ergänzende Informationen**

erhalten Sie bei

N. Handwerk,

Tel. 069-53 05 37 61

oder mobil: 0170-91 79 341



**Über die Freien Waldorfschulen in Hessen, Landesarbeitsgemeinschaft e.V.**

In Hessen arbeiten zehn ausgebaute Waldorfschulen (Kl.1-13), sieben heilpädagogische Waldorf-Förderschulen, eine Fachschule für Sozialpädagogik sowie zwei Waldorflehrerseminare in einer Landesarbeitsgemeinschaft zusammen. Die hessischen Waldorfschulen werden von über 6.000 Schülerinnen und Schülern besucht. [www.waldorfschule-hessen.de](http://www.waldorfschule-hessen.de)

**Über den Bund der Freien Waldorfschulen e.V.**

Die deutschen Waldorfschulen sowie neun Seminare und Hochschulen für Waldorfpädagogik sind in dem Bund der Freien Waldorfschulen e.V. mit Sitz in Stuttgart zusammengeschlossen. Die 225 deutschen Waldorfschulen werden von über 80.000 Schülerinnen und Schülern besucht. Weltweit gibt es heute über 1.000 Waldorfschulen und etwa 2.000 Waldorfkindergärten in 56 Ländern aller Erdteile. [www.waldorfschule.de](http://www.waldorfschule.de)

Vgl. auch Arbeitsgemeinschaft der freien Schulen in Hessen (AGFS): [www.agfs-hessen.de](http://www.agfs-hessen.de)